

Protokoll der Jahresversammlung der Schweizerischen Entomologischen Gesellschaft vom 7. März 2009 in Luzern

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Mitteilungen der Schweizerischen Entomologischen Gesellschaft =
Bulletin de la Société Entomologique Suisse = Journal of the
Swiss Entomological Society**

Band (Jahr): **82 (2009)**

Heft 1-2

PDF erstellt am: **25.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

PROTOKOLL DER JAHRESVERSAMMLUNG DER SCHWEIZERISCHEN ENTOMOLOGISCHEN GESELLSCHAFT VOM 7. MÄRZ 2009 IN LUZERN

Die Jahresversammlung der SEG wurde auf Einladung des Entomologischen Gesellschaft Luzern am 7. März 2009 am Naturmuseum in Luzern durchgeführt. Aus organisatorischen Gründen fand die Tagung nur am Samstag statt. Dieser war u.a. freien Themen aus Faunistik, Systematik und der angewandten Entomologie gewidmet. In einem mitreissenden Hauptvortrag stellte Prof. Daniel Cherix (Lausanne) seine Forschung im Bereich der forensischen Entomologie vor. An der Generalversammlung am Morgen nahmen 50 Mitglieder teil. Die Anwesenden erhoben sich im Gedenken an Prof. G. Lampel, der leider letztes Jahr gestorben ist. Der Entomologischen Gesellschaft und dem Naturmuseum Luzern seien für die hervorragende Organisation der Jahresversammlung und die Offerierung der Pausenverpflegungen herzlich gedankt.

Entschuldigungen: Frau Dr. D. Studemann, Herr Dr. S. Breitenmoser, PD Dr. D. Burckhardt, Prof. P. Duelli, T. Hertach, Dr. C. Huber, Dr. P. Jeanneret, Dr. B. Klausnitzer, Dr. I. Loebli, Dr. B. Merz, Dr. R. Mühlethaler.

ADMINISTRATIVE SITZUNG

PROTOKOLL DER JAHRESVERSAMMLUNG 2008 IN BERN

Das Protokoll wurde ohne Kommentar genehmigt.

BERICHT DER PRÄSIDENTIN (DR. D. WYNIGER)

Wissenschaftliche Aktivitäten

Auf Einladung des Entomologischen Vereins Bern und des Naturhistorischen Museums Bern wurde die Jahresversammlung im 2008 am 8. und 9. März in Bern durchgeführt. Zum 150-jährigen Jubiläum der SEG fand am Freitag das Symposium «Entomologische Forschung in der Schweiz» mit 8 Vorträgen von eingeladenen Referenten aus den verschiedenen Forschungsrichtungen statt. Am Samstag hielt Präsident Daniel Burckhardt einen Vortrag zum 150-Jahresjubiläum der SEG. Daneben wurden 6 Vorträge zu allgemeinen entomologischen Themen gehalten, und in einem Kurzvortrag wurde die neue Entomologische Zeitschrift der Schweiz «Entomo Helvetica» vorgestellt.

Am Samstag fanden Wahlen statt, an denen Frau Marianne Krähenbühl als neue Quästorin und Denise Wyniger als neue Präsidentin gewählt wurden. Die Mitglieder Ivan Loebli, Ladislaus Rezbanyai-Reser und Jürg Zettel wurden zu Ehrenmitgliedern ernannt.

Administratives

Die Generalversammlung hatte die üblichen Traktanden. Unsere Gesellschaft umfasste Ende 2008 288 Mitglieder; darunter sind 9 Ehrenmitglieder und 36 Mitglieder aus dem Ausland. Der Vorstand traf sich zweimal zur Erledigung der lau-

fenden Geschäfte. Die Präsidentin wandte sich in einem Rundbrief und mit der Einladung zur Generalversammlung an alle Mitglieder, auch per E-Mail.

Publikationen

Die «Mitteilungen der Schweizerischen Entomologischen Gesellschaft» erschienen als Band 81 in zwei Heften mit insgesamt 266 Seiten. Die Publikation der MSEG wurde ermöglicht durch Subventionen der sclnat, der Biedermann-Mantel-Stiftung und der SYNGENTA AG, was ich an dieser Stelle besonders verdanken möchte. Die Zusammenarbeit unserer Gesellschaft mit dem CSCF Neuchâtel zur Herausgabe der «Fauna Helvetica» ging auch im Berichtsjahr weiter. Es wurden 2 Bände publiziert.

Zusammenarbeit mit anderen Organisationen

Die SEG unterstützt administrativ eine Reihe von entomologischen Arbeitsgruppen, unter anderem für Orthopteren, Odonaten, Hymenopteren und Holzinsekten. Im Berichtsjahr wurde eine Zusammenarbeit mit dem Kuratorium Insekt des Jahres von Deutschland und Österreich begründet. Zahlreiche Mitglieder der SEG beteiligten sich an der Entstehung und Herausgabe der neu gegründeten Entomologischen Zeitschrift der Schweiz «Entomo Helvetica».

BERICHT DER QUÄSTORIN (FRAU E. LEONETTI) UND DER REVISOREN

Frau Leonetti legte in Vertretung von Frau Krähenbühl (s. auch unter Wahlen) den Anwesenden die Jahresrechnung für 2008 vor. Daraus sind folgende Zahlen entnommen:

	Ausgaben	Einnahmen
PTT, Verwaltung/administration	4'425.49	
Beitrag/cotisation sclnat	1'883.00	
Abonnemente/abonnements	400.00	
Mitteilungen Druck/Bulletin impression	22'966.20	
Divers		
Arbeitsgruppenförderung	3'582.81	
Entschädigung Redaktoren	10'000.00	
Mitgliederbeiträge/cotisations		16'414.67
Lesezirkel		75.00
Beiträge/subventions:		
sclnat		12.000.00
Biedermann-Mantel-Stiftung		6'000.00
Syngenta		5'000.00
Zinsen/intérêts		760.70
Verkauf Mitteilung/vente bulletin		3'326.06
Spenden		212.27
Totale/totaux	43'257.50	43'788.70
Gewinn 2008	531.20	
	43'788.70	43'788.70
Vermögen per Ende 2008	63'416.63	

Die Erfolgsrechnung für das Jahr 2008 schloss mit einem kleinen Gewinn von CHF 531.20 (Vermögen CHF 63'416.63). Die Präsidentin dankte der scnat, der Biedermann-Mantel-Stiftung sowie Syngenta für ihre Beiträge, welche grösstenteils zur Deckung der Druckkosten der Mitteilungen verwendet wurden. Das gebundene Vermögen hat um CHF 2029.85 abgenommen (Vermögen CHF 77026.20). Aus dem Fonds Moulines wurden CHF 2000 für den Prix Moulines an D. Cherix und F. Altermatt entnommen.

Die Rechnungsrevisoren Frau Dr. Sylvie Barbalat und Herr Dr. Philippe Thorens haben die Jahresrechnung 2008, die Fonds und das Vermögen der Gesellschaft anhand der Belege kontrolliert und in sämtlichen Belangen für richtig befunden. Die Mitglieder erteilten der Quästorin einstimmig Entlastung unter Verdankung der grossen Arbeit.

BERICHT DER REDAKTOREN DER MITTEILUNGEN (DR. G. BÄCHLI, DR. J.-L. GATTOLLIAT & FRAU DR. DENISE WYNIGER)

Im Berichtsjahr 2008 erschien Band 81 unserer Mitteilungen termingemäss in zwei Heften. Er umfasst auf 266 Seiten 18 wissenschaftliche Artikel, 8 Buchbesprechungen, 2 Gratulationen, das Protokoll der Jahresversammlung in Bern und 9 Berichte unserer Sektionen.

Von den 18 wissenschaftlichen Artikeln waren einer auf Deutsch, 2 auf Französisch und 15 auf Englisch. Acht Artikel befassten sich hauptsächlich mit Taxonomie und Phylogenie, 7 mit Faunistik, 3 mit Ökologie im weiteren Sinne. Zehn neue Arten oder Unterarten sowie 2 neue Gattungen wurden beschrieben, 51 nomenklatorische Änderungen vorgeschlagen und 4 Arten als Neufunde für die Schweiz benannt.

Die Redaktoren bemühen sich, den Autoren bei der Verbesserung allfälliger Mängel ihrer Manuskripte zu helfen. Im Berichtsjahr mussten aber 4 Manuskripte als offensichtlich ungeeignet an die Autoren zurückgewiesen werden.

BERICHT DES REDAKTORS DER FAUNA HELVETICA (DR. D. BURCKHARDT)

Im Jahr 2008 wurden zwei Bände publiziert. Band 22 stammt von den Autoren P. Marchesi, M. Blant & S. Capt und enthält einen Bestimmungsschlüssel für die Säugetiere. Der Band wurde gedruckt aber aus zeitlichen Gründen noch nicht ausgeliefert. Band 23 behandelt die Vespoidea, Teil 1 und ist von F. Amiet verfasst. Der Band enthält illustrierte Bestimmungsschlüssel, deutsch und französisch, sowie diverse Angaben zu den einzelnen Arten, auf deutsch, mit Verbreitungskarten. Im Weiteren wurde Band 16, Teil 2 der Bearbeitung der Blattläuse von G. Lampel und W. Meier, im Berichtsjahr ausgeliefert, da dies 2007 aus technischen Gründen nicht mehr möglich war. Weitere Bände sind fast druckreif, wie z. B. ein Band über Carabidae, und andere sind in Vorbereitung.

Die gute Zusammenarbeit mit dem CSCF klappte wie immer hervorragend. Ich möchte an dieser Stelle dem Leiter Dr. Y. Gonseth und seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern herzlich dafür danken.

BERICHT DES BIBLIOTHEKARS (DR. P. JEANNERET)

Parmi les 7 personnes de la liste inscrites en 2008 pour recevoir les «Entomology Abstract», 1 renonce à les recevoir en 2009. Neuf volumes ont circulés en 2008. Deux volumes n'ont été obtenus que tardivement et n'ont pu être envoyés qu'au début de 2009. Aucune demande de renseignements n'a été traitée en 2008. Par contre, des numéros du périodique «Memorias do Instituto Oswaldo Cruz» destinés à la SES ont été trouvés à la bibliothèque du Musée d'Histoire Naturelle de Berne. Ces numéros devraient être transmis sous peu à la bibliothèque de l'ETH.

Le nombre de partenaires participants aux échanges s'est réduit d'une unité et s'élève actuellement à 203, la «Escuela Nacional de Ciencias Biologicas», Mexico ne désirant plus participer à l'échange. En 2008, 204 exemplaires des volumes 80 (3/4) et 81 (1/2) chacun ainsi que 8 exemplaires de remplacement (soit au total 416) ont été envoyés. Je remercie M. Marco Mächler (bibliothèque de l'ETH) pour avoir assuré le bon déroulement de ces échanges.

Alle Berichte wurden einstimmig genehmigt.

WAHLEN

Frau Krähenbühl hat im letzten Jahr bereits nach kurzer Zeit am Centre Suisse de Cartographie de la Faune (CSCF) in Neuchâtel ihre Stelle gekündigt. Dabei ist sie auch als Quästorin der SEG zurückgetreten, wobei das Amt ad interim von Frau Emanuela Leonetti, Mitarbeiterin am CSCF im Bereich Buchhaltung und Administration, übernommen wurde. Frau Leonetti wurde vom Vorstand als neue Quästorin vorgeschlagen und an der Generalversammlung einstimmig gewählt. Für das Tagesgeschäft wird sie von Frau Devi Oedipe, ebenfalls Mitarbeiterin am CSCF, unterstützt.

BUDGET 2009

Frau Leonetti stellte das Budget für 2009 vor, welches sich vollständig im üblichen Rahmen bewegt. Im vergangenen Jahr erhielten wir dank der Vermittlung von Herrn Claude Flückiger wiederum eine grosszügige Unterstützung durch Syngenta. Vorgesehen ist ein leichter Ausgabenüberschuss von CHF 899.00, was angesichts der gesunden Finanzlage unserer Gesellschaft problemlos verkräftet werden kann. Das Budget wurde einstimmig genehmigt.

MITGLIEDERBEITRAG 2010

Die Beiträge bleiben gleich: Mitglieder in der Schweiz CHF 60, Mitglieder im Ausland CHF 70; Studierende oder sich anderweitig in Ausbildung befindende Mitglieder zahlen während 3 Jahren nur die Hälfte (CHF 30) des ordentlichen Beitrages.

VARIA

Die Jahresversammlung wird 2010 in Neuchâtel und 2011 in Zürich stattfinden. Die Entomologische Gesellschaft Zürich wird dann ihr 100-jähriges Bestehen feiern können. Ursprünglich wurde die SEG für 2010 von der Sektion Lausanne eingeladen, aufgrund der Verzögerung beim Umbau des Musée cantonal de Zoologie

muss deren Einladung bis auf Weiteres verschoben werden.

Die Präsidentin verwies auf die folgenden Tagungen:

16.–19. März 2009: Entomologentagung 2009 in Göttingen, Deutschland, <http://www.dgaae-goettingen2009.de/index-d.html>

21.–22. März 2009: Odonatentagung am Naturhistorisches Museum in Basel,

21.–25. Mai 2009: 6. Europäische Nachtfalternächte, <http://www.european-moth-nights.ch.vu/>

15.–17. Juli 2009: Entomology 2009, the national meeting of the Royal Entomological Society in Sheffield, UK. Contact Jens Rolff at jor@sheffield.ac.uk, <http://www.royensoc.co.uk/meetings.shtml>

6.–9. September 2009: International Conference on *Harmonia axyridis* and other invasive ladybirds. 1st meeting of the new IOBC/WPRS Study group «Benefits and risks associated with exotic biological control agents». Hotel Europe, Engelberg, Switzerland, www.iobc-harmonia-meeting.com

24. September 2009: Orthopterentagung am Naturhistorischen Museum in Bern, Kontakt H. Baur hannes.baur@nmbe.ch

30. Januar 2010: Schweizer Hymenopterentagung am Naturhistorischen Museum in Bern, Kontakt H. Baur hannes.baur@nmbe.ch

Werner Hauenstein teilte mit, dass die nächste Ausgabe der neuen Zeitschrift *Entomo Helvetica* in Kürze erscheinen wird. Das Projekt steht finanziell sehr gut da, konnte doch bisher ein Gewinn von ca. CHF 4000 erwirtschaftet werden. Ferner bat er unsere Gesellschaft um finanzielle Unterstützung für einen Ausbildungskurs in Entomologie, der u.a. von Mitgliedern der Entomologischen Gesellschaft Zürich durchgeführt wird. Ein formeller Antrag wird zur Prüfung an den Vorstand der SEG eingereicht werden.

Unser Redaktor, Dr. G. Bächli, wies noch darauf hin, dass für die nächste Ausgabe der Mitteilungen noch Beiträge fehlen. Er bat die Mitglieder bei der Suche nach potenziellen Autorinnen und Autoren um Mithilfe.

Bern, den 26. März 2009, der Sekretär Hannes Baur

